

Wir sind Kirche trauert um Ute Heberer



In den frühen Morgenstunden des 23. Februar 2026 ist Ute Heberer nach

langer schwerer Krankheit gestorben. Sehr engagiert in ihrer Heimat Rheinstetten/Karlsruhe im Erzbistum Freiburg wurde sie 2011 in das *Wir sind Kirche*-Bundesteam gewählt. Nach nur zwei Jahren schied sie 2013 aus dem Bundesteam aus, um die verantwortungsvolle Arbeit als ehrenamtliche Schatzmeisterin von Siegbert Maier-Borst zu übernehmen. Diese Aufgabe hat sie mit Herzblut, Kompetenz und großer Zuverlässigkeit noch während ihrer Erkrankungen bis zum Jahresende 2025 geleistet. Wir werden Ute als höchst engagierte, lebenslustige und kreative Mitstreiterin für Reformen in der Kirche in dankbarer und liebevoller Erinnerung behalten.

An der sehr großen Trauerfeier am Dienstag, 3. März 2026 um 15:30 Uhr auf dem Friedhof in Mörsch, einem Stadtteil von Rheinstetten, haben auch einige Menschen aus der KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* teilgenommen und Ute die letzte Ehre erwiesen.



Zuletzt geändert am 25.04.2026